

Deckungsumfang der Haftpflichtversicherung für Gerichtssachverständige

Der Hauptverband der allgemein beeideten und gerichtlich zertifizierten Sachverständigen Österreichs hat nach den zahlreichen Reaktionen auf die Aussendung vom Juni letzten Jahres zum **Deckungsumfang der Haftpflichtversicherung** neuerlich Gespräche mit den Versicherern **UNIQA Sachversicherung AG** und **Grazer Wechselseitige Versicherung AG (GRAWE)** geführt, bei denen folgende **Einigung** erzielt werden konnte:

1. Allgemeines

Einleitend wird festgehalten, dass **die bisherigen vertraglichen Regelungen** zur Haftpflichtversicherung für allgemein beeidete und gerichtlich zertifizierte Sachverständige und Dolmetscher **unverändert aufrecht** bleiben und nur hinsichtlich der nachfolgend genannten Punkte **präzisiert** werden.

2. Gerichtsgutachten uneingeschränkt versichert

Das **versicherte Haftungsrisiko** für **Gerichtsgutachten** richtet sich weiterhin und unverändert nach **Punkt 2.1. der Versicherungsbedingungen** (Stand 1. 1. 2011). Dies bedeutet, dass **jede Tätigkeit** im Auftrag von **Gerichten, Staatsanwaltschaften, Rechtspflegern**, aber auch von **Notaren** als **Gerichtskommissäre** sowie von **Masseverwaltern**, soweit diese Tätigkeit **im Auftrag oder mit Zustimmung des Gerichts** erfolgt, **uneingeschränkt** und daher auch **ohne jede Beschränkung auf das Fachgebiet**, für das die Sachverständigen allgemein beeidet und gerichtlich zertifiziert sind, **versichert** ist. Bei jenen Gerichtssachverständigen, für die ein **Gruppenvertrag** besteht, ist die Deckung – wie bisher – auf **drei Gerichtsgutachten pro Jahr** beschränkt.

3. Privatgutachten

3.1. Sofern ein **Gutachtensauftrag** den **Kernbereich** des oder der **Fachgebiete** betrifft, für die der Sachverständige eingetragen ist, erstreckt sich der **Versicherungsschutz auch** auf die mit dem Gutachtensauftrag verbundenen **interdisziplinären Aufgabenstellungen**. Unter „interdisziplinären Aufgabenstellungen“ ist zu

verstehen, dass **Teilaufgaben** des Gutachtens **fächerübergreifend** in **artverwandten Fachgruppen** oder **Fachgebieten** zu bearbeiten sind, für die der Sachverständige **nicht allgemein beeidet und gerichtlich zertifiziert** ist. Voraussetzung für den Versicherungsschutz ist jedoch, dass der Sachverständige für die artverwandten Fachgruppen und Fachgebiete **nachweislich** über die entsprechende **Sachkenntnis** verfügt.

3.2. Wenn der Sachverständige einen Gutachtensauftrag aus den Fachgebieten „**kleinere landwirtschaftliche Liegenschaften**“, „**kleinere forstwirtschaftliche Liegenschaften**“ oder „**kleinere Wohnhäuser**“, für die er **nicht allgemein beeidet und gerichtlich zertifiziert** ist, bearbeitet, besteht dennoch **Versicherungsschutz**, wenn er zumindest gemäß § 14a SDG für das betreffende Fachgebiet **allgemein gerichtlich beeidet** und in die dort genannte **Liste** eingetragen ist.

3.3. Sofern ein **Gutachtensauftrag** ein **Fachgebiet** betrifft, für das der Sachverständige **nicht allgemein beeidet und gerichtlich zertifiziert** ist, erstreckt sich der **Versicherungsschutz** auch auf das **nicht eingetragene Fachgebiet**, sofern das betreffende, nicht eingetragene Fachgebiet als **Unterfachgebiet** zum eingetragenen Fachgebiet gewertet werden kann. Voraussetzung für den Versicherungsschutz ist somit, dass ein Fachgebiet, für das der Sachverständige den Gutachtensauftrag erhält, aber nicht eingetragen ist, **als im eingetragenen Fachgebiet faktisch beinhaltet** anzusehen ist (zB Eintragung in 94.05 „größere forstwirtschaftliche Liegenschaften“ und Gutachtensauftrag in 94.07 „kleinere forstwirtschaftliche Liegenschaften“) und der Sachverständige dafür **nachweislich** über die entsprechende **Sachkenntnis** verfügt.

3.4. Diese Regelungen betreffen all jene Gerichtssachverständigen, die mit den Versicherern UNIQA und GRAWE einen **Einzelvertrag** abgeschlossen haben. Besteht lediglich ein **Gruppenvertrag**, sind nur **drei Gerichtsgutachten pro Jahr** versichert (siehe oben Punkt 2.)

Mag. Johann GUGGENBICHLER
Rechtskonsulent